

INHALTSÜBERSICHT

Bekanntmachungen

Verlängerung der Zustimmung zur Einrichtungsdauer
von Studiengängen sowie der Geltungsdauer von
Studien- und Prüfungsordnungen

Seite 2

Herausgeber: Das Präsidium der Freien Universität Berlin, Kaiserswerther Straße 16-18, 14195 Berlin

Redaktionelle

Bearbeitung: K 2, Telefon 838 73 211,

Druck: Druckerei G. Weinert GmbH, Saalburgstraße 3, 12099 Berlin

Auflage: 130 ISSN: 0723-047

Der Versand erfolgt über eine Adressdatei, die mit Hilfe der automatisierten Datenverarbeitung geführt wird (§ 10 Berliner Datenschutzgesetz).

Das Amtsblatt der FU ist im Internet abrufbar unter www.fu-berlin.de/service/zuvdocs/amtsblatt.

Präsidium

Verlängerung der Zustimmung zur Einrichtungsdauer von Studiengängen sowie der Geltungsdauer von Studien- und Prüfungsordnungen

1. Die Senatsverwaltung für Wissenschaft, Forschung und Kultur hat mit Schreiben - HC 6 - vom 27. Juli 2004 der Verlängerung der Einrichtungsdauer folgender Studiengänge bis zum 30. September 2005 zugestimmt:
 - (a) Bachelorstudiengang Chemie
 - (b) Masterstudiengang Chemie
 - (c) Bachelorstudiengang Publizistik- und Kommunikationswissenschaft
 - (d) Masterstudiengang Editionswissenschaft
 - (e) Masterstudiengang Angewandte Literaturwissenschaft
 - (f) Bachelorstudiengang Geologische Wissenschaften
 - (g) Bachelorstudiengang Informatik
 - (h) Masterstudiengang Informatik
 - (i) Bachelorstudiengang Italienstudien
 - (j) Masterstudiengang Europawissenschaften
 - (k) Bachelorstudiengang Statistik
 - (l) Masterstudiengang Statistik

2. Die Geltungsdauer der Studien- und Prüfungsordnungen der Studiengänge gemäß Nr. 1 Buchstabe (a) bis (l) ist von der für Hochschulen zuständigen Senatsverwaltung ebenfalls bis zum 30. September 2005 befristet worden.

3. Darüber hinaus hat die für Hochschulen zuständige Senatsverwaltung die Geltungsdauer der Studien- und Prüfungsordnungen folgender Studiengänge bis zum 30. September 2005 verlängert:
 - (a) Bachelorstudiengang Mathematik
 - (b) Masterstudiengang Scientific Computing

*) Die Ordnung ist am 27. Juli 2003 von der für Hochschulen zuständigen Senatsverwaltung bestätigt worden.